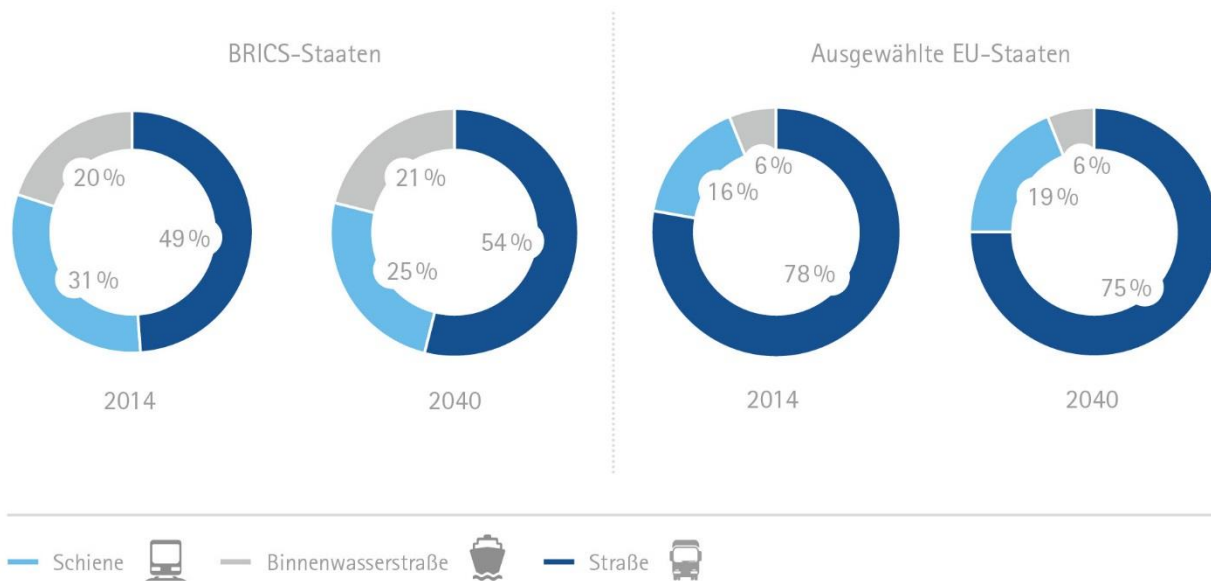


# Prognos World Transport Report 2015/2016

## MODAL SPLIT IN DEN BRICS-STAATEN UND EU-LÄNDERN IM JAHRESVERGLEICH 2014 UND 2040



Verteilung der Gesamtleistung im Güterverkehr auf die verschiedenen Verkehrsträger, in %.  
Ausgewählte EU-Staaten: Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Niederlande, Österreich, Polen, Schweden, Spanien, Tschechien, Ungarn, Vereinigtes Königreich

Quelle: Prognos World Transport Report 2015/2016

© Prognos AG 2015

**Anhaltende starke regionale Unterschiede des Modal Splits.** Schon im Jahr 2014 verteilte sich die Güterverkehrsleistung in den EU-Ländern und BRICS-Staaten sehr unterschiedlich auf die verschiedenen Verkehrsträger. Dies wird sich in Zukunft fortsetzen.

**Anstieg des Schienengüterverkehrs in Europa.** In den EU-Ländern dominiert seit Jahrzehnten der Anteil des Straßengüterverkehrs mit mehr als drei Viertel der gesamten Güterverkehrsleistung. Dieser wird bis zum Jahr 2040 um 3 % abnehmen. Gleichzeitig wird ein Anstieg des Schienengüterverkehrs erwartet. Die Prognose basiert auf den Annahmen, dass sich die Wettbewerbsfähigkeit des Schienenverkehrs weiter verbessert und den Bemühungen, den nationalen Schienengüterverkehr in der EU weiter zu deregulieren. Der Anteil der Binnenschifffahrt wird auf einem tiefen Niveau in Höhe von 6 % stagnieren.

### Straßengüterverkehr gewinnt in den BRICS-Staaten an Bedeutung

Der Anteil der Binnenschifffahrt, der bereits 2014 ein vergleichsweise hohes Niveau aufweist, wird bis ins Jahr 2040 nochmals um 1 % auf 21 % zunehmen. Gleichzeitig wird erwartet, dass der Schienengüterverkehr an Bedeutung verliert und etwa um 6 %-Punkte sinkt. Im Gegensatz dazu legt der Anteil des Straßengüterverkehrs in den BRICS Ländern zu und wird im Jahr 2040 den Modal Split mit etwa 54 % dominieren.